

**Marode Staatsstraße wird
endlich saniert**



ist der Startschuss für eine umfangreiche Baumaßnahme: Am Dienstag, 2. Juni, beginnt der Ausbau der Staatsstraße 2092. Im Bereich zwischen Penzing und Babensham lässt das Staatliche Bauamt Rosenheim die Strecke neu trassieren sowie einen durchgehenden Geh- und Radweg bauen. Zudem wird im Ortsbereich von Penzing eine neue Linksabbiegespur hergestellt.

„Die Durchführung dieser Maßnahme ist in zwei wesentliche Bauabschnitte aufgeteilt“, erläutert der zuständige Abteilungsleiter des Staatlichen Bauamtes Rosenheim, Daniel Drachenberg. „Im ersten Abschnitt wird von Juni bis Dezember 2020 die neue Fahrbahn im Bereich des Penzinger Sees hergestellt. Nach der Winterpause folgt dann ab dem Frühjahr 2021 der zweite Abschnitt mit dem Ausbau im Bereich bis Babensham“, so Drachenberg.

Wie das Staatliche Bauamt mitteilt, wird es während des ersten Bauabschnitts zu keinen größeren Einschränkungen für den Verkehr kommen. Erst während der Arbeiten am zweiten Abschnitt, 2021, wird eine Vollsperrung der St 2092 erforderlich.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 3,1 Millionen Euro.

Tragisch: Erst vergangene Woche war auf der maroden Strecke ein Motorradfahrer aus Waldkraiburg ums Leben gekommen (wir berichteten).

Motorradunfall endet tödlich